



Ergebnis des architektonischen Qualifizierungsverfahrens für THE WID ONE & TWO in Köln Ehrenfeld



Auf den Grundstücken der Widdersdorfer Straße 158 und 188a in Köln Ehrenfeld plant der Düsseldorfer Projektentwickler Alfons & alfreda die stadtbildenden Quartiere THE WID ONE und TWO. Der Projektentwickler erwarb die beiden Grundstücke im Herzen von Köln Ehrenfeld, jeweils östlich des Gaswerks an der Widdersdorfer Straße, in den Jahren 2020 und 2021. Anschließend wurden die Liegenschaften als Ideenteil im städtebaulichen Wettbewerb der Entwicklung „Max-Becker-Areal“ im Jahr 2022 berücksichtigt.

Nach Erteilung des Aufstellungsbeschlusses für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan im März 2023, wurde in den vergangenen Monaten ein Qualifizierungsverfahren durchgeführt. Hierbei ging es um die Gestaltung der architektonischen Qualität und Freiräume der Quartiere. Zufrieden veröffentlicht die Alfons & alfreda das Ergebnis, welches nun die Grundlage für das weitere Planverfahren sein wird.

Aus den fünf teilnehmenden Büros, zu denen Cityförster, Phase 5 GmbH, Kastner+Pichler Architekten, Urban Agency und die Damrau Kusserow Architekten gehörten, wurden zunächst die Entwürfe von Phase 5 GmbH und Urban Agency von einer 15-köpfigen Jury am 06.12.2023 in die zweite Runde gewählt. Im Stechen um den ersten Platz konnte nun der Entwurf von Phase 5 GmbH überzeugen und gewinnt damit den Wettbewerb.

„Das neue Quartier ist vielfältig in die Umgebung eingebunden: Die Hauptachse – das Rückgrat des Quartiers – zielt im Westen auf die Anbindung des Max-Becker-Areals und bildet damit für die Wohnnachbarschaft an der Stelle ein wichtiges Entree. Genau dort stößt von Süden kommend auch eine der Verbindungen zum Grünzug „Low Line“ auf das Areal. An der Nord-Ost-Ecke öffnet sich das Quartier für die Pendler, die etwa vom S-Bahnhof Ehrenfeld kommen. Wir arbeiten bei unserem Entwurf für das Quartier mit den klassischen Elementen des europäischen Städtebaus: Haus, Straße, Platz. An den Plätzen entlang der Hauptachse setzen wir Hochpunkte, die zugleich prominente, öffentliche Nutzungen aufnehmen.“

Während die Klinkeroberfläche und das Bogenmotiv der Sockelgeschosse auf das alte industrielle Ehrenfeld verweisen („die alte Welt“), folgen die Obergeschosse den Anforderungen moderner, vielfältig nutzbarer Bürowelten. Mit gestaffelten Bauhöhen und gezielt gesetzten Rücksprüngen wahrt das Quartier den Maßstab, fügt sich in die Stadtlandschaft ein und schafft eine Adressbildung für die Nutzer. Die Begrünung der Fassaden wird zum einen bewusst als architektonisches Element genutzt und ist zudem ein wesentliches Mittel zur Verbesserung des Mikro-Klimas. Die Planung und Gestaltung der Außenanlagen erfolgt aus der Fußgängerperspektive - der Fußgänger spielt in der Planung die Hauptrolle. Oberirdischer Straßenverkehr wird aus dem Quartier herausgehalten.“ Martin Welp von Phase 5 GmbH.

„Mit unseren Projekten THE WID ONE und TWO mitten in Ehrenfeld wollen wir den Wandel des Kölner Westen aktiv mitgestalten. Die Entwürfe der Wettbewerbsteilnehmenden haben uns für den weiteren Planungsprozess allesamt gute Denkanstöße gegeben. Besonders haben wir hierbei auf die Gestaltung der Außenbereiche, in punkto Proportion und Dimension, geachtet. Unser Ziel war und ist es, mit unseren beiden Projekten einen urbanen Anlauf- und Treffpunkt für ein heterogenes Feld von Gewerbetreibenden für ganz Ehrenfeld zu bilden. Hierfür braucht es eine attraktive Öffnung der Quartiere für alle Anwohnerinnen und Anwohner und auch für alle, die nicht aus Köln kommen. Bei dem Gedanken passt der Entwurf der Phase 5 sehr gut, weil er all diese für uns wichtigen Kriterien erfüllt.“, stellt Katrin Respondek, Co-Head Development der Alfons & alfreda fest.

„THE WID ONE & TWO sind für uns als Alfons & alfreda in diesen Zeiten besonders wichtige Projekte. Beide Vorhaben sind unsere Interpretation der modernen, urbanen Arbeits- und Lebenswelt. Auf Grund der momentanen Marktsituation wird in absehbarer Zeit ein Nachfragevakuum am Mietmarkt für adäquate Arbeitsflächen entstehen. Zurzeit ist der Markt geprägt davon, dass vor allem neue gewerbliche Projektentwicklungen nicht mehr angestoßen werden und bestehende Projekte stillstehen. Wir sind überzeugt davon, dass wir mit THE WID ONE und TWO für Köln nicht nur tolle Projekte schaffen, sondern eben auch genaue diese Lücke bedienen können werden und sind daher umso zufriedener, mit Abschluss dieses Qualifizierungsverfahrens nun die nächsten Schritte in der Baurechtsschaffung zu gehen.“, freut sich Friedrich Weil, Gründer und Vorstandsvorsitzender der Alfons & alfreda.

Druckfähiges Bildmaterial steht **hier** zum Download bereit.

Erste Eindrücke zum Projekt finden Sie unter:

www.THEWID.cologne

About:

Alfons & alfreda ist ein dynamischer Immobilienprojektentwickler mit dem leidenschaftlichen Anspruch herausragende und langlebige Immobilien in höchster individueller Qualität zu schaffen. Mit Sitz in Düsseldorf werden in und um die Top 7 Städte Deutschlands Neubauprojekte realisiert und Bestandsobjekte mit Entwicklungspotential revitalisiert. Als unabhängiges Unternehmen deckt Alfons & alfreda dabei die gesamte Wertschöpfungskette der Immobilienentwicklung ab – von der ersten konzeptionellen Idee bis zur Fertigstellung des jeweiligen Objekts. Im Mittelpunkt des Developments steht stets die Frage nach den langfristigen Impacts für Gesellschaft und Umwelt. Dabei liegt der Fokus durch vielschichtige Entwicklungsansätze auf höchsten Qualitäts- und Nachhaltigkeitsstandards.

www.Alfons-alfreda.com

P R E S S C O N T A C T

Birte Oppitz-Angeles
PR Managerin @[hereandnowstudios](https://www.hereandnowstudios.com)

HEREANDNOW Studio
Erkrather Str. 234c, 40233 Düsseldorf
DE +49 211 9241 7701, smile@han.studio
www.hereandnow.studio